



FMZ – ADMINISTRATION \* ZENTRALSCHWEIZ

„Kultureller Treff – FMZ“

Forum Menschenwürdiges Zusammenleben \* Kommunikationsplattform

Geschäftsstelle: „FMZ“ \* Hädermattli / Waltersbergstr.2 \* 6370 Oberdorf  
www.zusammenleben.ch mail@zusammenleben.ch

---

## “DER IMPULSGEBER”

Das Informations-Blatt vom “Kulturellen Treff – FMZ”

**Dieses Info-Blatt erscheint alle 2 Monate \* Ausgabe Nr. 02 / 2012**  
Verantwortlich für den Inhalt zeichnen: Geschäftsleiter-Team FMZ

### **Rubriken**

1. Info der Administration / Mitglieder \* 2. Neue Partner \* 3. Vorträge / Referenten
4. Partnerunternehmen / Angebote \* 5. Beiträge von Mitgliedern
6. Hervorgehoben im „Kulturellen Treff“ \* 7. Aktualitäten im Gesellschaftsraum

### **Die Monatsbotschaft**

### 1. Info der Administration / Mitglieder

Wir wollen Dir, unter Punkt 4, ein neues Dienstleistungsangebot, ein Abendvortrag: „**Die wichtigsten Aspekte des Menschen auf der Erde**“ von Otto Stahel, vorstellen. Denn in der heutigen turbulenten Zeit, wird es für uns immer schwieriger, die politischen & wirtschaftlichen Abläufe zu verstehen – vor allem das Finanzgeschehen!

Was uns bewusst werden sollte: Eine Naturweisheit besagt, dass **jeder Mensch der Schöpfer seiner eigenen Dinge ist**. – Jeder soll erkennen, dass seine eigenen Denk- & Handlungsweisen die Bewegungen seines Lebens sind! – **Wer nicht hören will, wird in immer kürzeren Abständen seine geschaffenen Ursachen (=Saat) als Wirkung (=Früchte) fühlen!**

**Besucht mit Freunden unsere Veranstaltungen im „Kulturellen Treff – FMZ“**

Wir freuen uns auf alle Besucher & neue Mitglieder welche dieses Projekt unterstützen.

Die neuen Daten sind auf unserer Internetseite ersichtlich:

**Projektvorstellung:** im April 2012 (wird noch festgelegt) (20.00) Hotel Engel 6370 Stans  
**Abendvortrag** – sofern genügend Anmeldungen im April 2012 – Anmeldung über Internet

Mehr Info im Internet: [www.zusammenleben.ch](http://www.zusammenleben.ch)

**Wir wünschen allen viel Erfolg & eine schöne Zeit!**

## 2. Neue Partner – Gemeinsam auf ein übergeordnetes Ziel hin arbeiten

**Vorspann / Allgemeine Gedanken zur Vernetzung** \* Seneca sagte: **Wir kommen nicht dazu, das Notwendige zu lernen, weil wir das Überflüssige gelernt haben!**  
(Zitat von Seneca / 55 v. Chr. / Mentor von Nero)

Heute befindet sich die ganze Menschheit in einem Transformationsprozess. – An den Zuständen der Erde ist deutlich abzulesen: **Ohne Einheit mit dem Leben entwickeln sich Chaos!** - Nur der Mensch bindet und schafft Orte des Grauens!

Bedenkt! Der Mensch lebt nicht alleine auf dieser Erde sondern in einer Gemeinschaft, in einem universellen Netzwerk. – Alles in der Natur steht in Beziehung zueinander. Alles ist miteinander verbunden und wirkt aufeinander ein. – **Alles was nicht mit den Naturgesetzen in Einklang zu bringen ist, wird dem Menschen zum Verhängnis werden!**

Weil dies so ist, ist ein positives Umfeld, die Umwelt, die Erde für die Menschen lebensnotwendig. – **Zerstören wir jedoch unsere eigene Lebensgrundlage auf der Erde, dann zerstören wir uns selbst!**

Wir wollen einen positiven Beitrag in dieser Gesellschaft, zum Nutzen der Menschen, leisten. Deshalb ist ein Netzwerk, eine Gemeinschaft, wie uns die Natur vorgibt, mit positiv ausgerichteten Partnern dringend notwendig. – Nur in der Gemeinschaft, in der jeder bereit ist sein individuelles Wissen mit einzubringen, können alle stärker werden.

**Kurzvorstellung:** Unter diesem Titel werden neue Partner vorgestellt.

Ausführlichere Beschreibungen der Partner-Angebote findet Ihr auf unserer Web-Seite [www.zusammenleben.ch](http://www.zusammenleben.ch) - in der Rubrik „Partner-Link“

**Besucht diese Seite, denn alle Angebote unserer Partner sind sehr empfehlenswert!**

## 3. Vorträge / Referenten

**Projektvorstellung „Kultureller Treff-FMZ“** – in der Zentralschweiz!

Jeden Monat findet in der **Zentralschweiz & Region Zürich** Projektvorstellung statt. – Die Daten sind auf unserer Web-Seite [www.zusammenleben.ch](http://www.zusammenleben.ch), in der Rubrik „**Termine / Aktivitäten**“, aufgeführt. – Alle Mitglieder werden aufgerufen, Interessierte auf diese Veranstaltung aufmerksam zu machen, und mit den Freunden zusammen die Vorstellung zu besuchen. – **Mitglieder werben Mitglieder – ist die beste Möglichkeit zu wachsen!** – Wir freuen uns, wenn es Euch gelingt, Freunde & Bekannte für dieses neue Projekt zu interessieren & zu begeistern! - Referent: Otto Stahel / Daniel Flühler

**Gesprächsbühne Zentralschweiz \* Ein Dialog im „Kulturellen Treff“!**

Dieser Gesprächsabend ist eine Folgeveranstaltung der Projektvorstellung, ein elementarer Teil des „Kulturellen Treffs“. \* Unser Vorschlag: **Den Abend einmal etwas anders zu gestalten!**

Auch diese Daten sind auf unserer Web-Seite [www.zusammenleben.ch](http://www.zusammenleben.ch) ersichtlich.

An diesen Abenden können Ungereimtheiten, welche wir jeden Tag erleben, besprochen und lösungsorientiert behandelt werden. – Es ist nicht ein Abend wo sich die Teilnehmer beklagen über die schwierige Wirtschaftssituation; auch Schuldzuweisungen aller Art führen bekanntlich nicht weiter, denn jeder ist für sich selbst verantwortlich! - Die gezielten Fragen sollten ein Bezug auf die Lebensgestaltung beinhalten. - Wir zeigen Orientierungsvorbilder auf, die im Alltag eingesetzt werden können. - Die Teilnehmer bekommen die Möglichkeit neue Verbindungen / Beziehungen zu nutzen & aufzubauen.! - Moderation: Otto Stahel / Daniel Flühler

**Es wäre toll, möglichst viele Mitglieder & Gäste an diesen Abenden zu empfangen!**

#### 4. Partnerunternehmen / Angebote

Unter diesem Titel werden sich Partnerunternehmen mit ihren Angeboten selbst vorstellen.

Ein weiteres Dienstleistungsangebot – ein Abendvortrag von Otto Stahel

Mensch – Erde – Schwingung – Bewegung \* Eine Checkliste  
**Die wichtigsten Aspekte des Menschen auf der Erde – zum überdenken!**

**Der Mensch ist ein geistiges Wesen**, das auf der Erde in einer Schutzhülle (=Körper) steckt!

**Die Erde ist ein Lernplanet!** Wir sind nun mal auf dieser Erde & hätten unsere Aufgabe zu erfüllen! – Jeder Mensch soll erkennen, dass seine eigenen Denk- & Handlungsweisen die Bewegter seines Lebens sind! Wir sind nicht in dieser Welt um mit der Welt zu sein – um sie auszukosten! Wir sind da um uns geistig weiterzuentwickeln. Denn wir lernen durch leben, wir leben, um zu lernen. - **Wer nicht hören will, wird in immer kürzeren Abständen seine geschaffenen Ursachen (=Saat) als Wirkung (=Früchte/Ernte) fühlen!**

**Jeder ist der Schöpfer seiner eigenen Dinge!**

Was der Mensch ändern antut, wird ihm angetan werden! – Das ist das Kausalgesetz, „Ursache-Wirkung“, „Saat-Ernte“ – wir sind verantwortlich!

Jeder Mensch bestimmt durch sein Erdenleben selbst, wo er sich nach der Entkörperung befindet – in welchen feiner-stofflichen Makrokosmos er hingehen kann. – Denn alle Handlungen auf der Erde (=die Verhaltensweise!) werden **gemessen, gewogen & gezählt!**

**Irgendwann muss der Mensch erkennen – tritt eine Wende ein!**

Der Mensch kann sehr vieles zerstören! – Denken wir nur an das Einwirken auf die Mutter Erde – an die zerstörte Atmosphäre und vieles mehr. – Der Mensch kann zerstören, doch nicht mehr Ordnung schaffen – Der Mensch ist auch ohnmächtig gegenüber den

Naturkatastrophen! – Mit Methoden zerstört der Mensch durch seine Handlungen die Erde, die Wälder, die Lunge der Erde! – Wer soll dann die Schadstoffe aufnehmen & umwandeln, wenn dies den Wäldern nicht mehr möglich ist?

**Solange der Tanz um das goldene Kalb, um Besitz, Ansehen, Würde & Geld nicht aufhört, kann auch keine bessere Welt den Menschen erhalten & ernähren!**

**Der Mensch braucht die Natur zum Leben, und die Natur bedarf der Einheit mit den Menschen!**

Willst Du noch mehr hören? – Wenn Ja, besuch diesen Abendvortrag „Die wichtigsten Aspekte des Menschen auf der Erde“. – Wir freuen uns auf Dein Besuch!

## 5. Beiträge von Mitgliedern

Unter dieser Rubrik können Mitglieder einen Beitrag (= Ideen, Impulse, Erlebnisse, Erfahrungen, allgemeine Gedanken, ect.) mit E-Mail – [mail@zusammenleben.ch](mailto:mail@zusammenleben.ch) - einreichen. Wir freuen uns über jede Anregung & Idee. – Herzlichen Dank.

### Von Daniel Flühler

Jetzt haben wir den kalten Winter bald hinter uns und der Frühling naht.

Als es über längere Zeit sehr kalt, die Seen fast eingefroren und alles so steif war, fragte ich mich so manchmal – wie wäre es für die Menschen, wenn es einfach nicht mehr warm würde.

Viele Menschen haben sich zu dieser Zeit aufgeregt und lamentiert über technische Probleme, über das Unvermögen der öffentlichen Dienste, welche nicht einmal die vereisten Strassen zur richtigen Zeit flott machen könnten und so vieles mehr. Auch gab es viele Menschen, die sich mit einer Grippe herumschlügen, sich mit Gift (Medikamente) vollstopften und mit viel Schmerz und Unwohlsein die Tage verbrachten.

Aber noch einmal, woher kommt diese Kraft und Energie, dass so viel Kälte einfach verschwindet und der Wärme Platz macht. Die Pflanzen und Tiere werden sofort wieder aktiv und beginnen sich zu zeigen. Wer beobachtet, beziehungsweise beobachten will, der hat im Frühling wunderbare Möglichkeiten. Die Menschen – auch ich – geniessen gerne die warmen Sonnenstrahlen, das erneute Gezwitscher der Vögel und die ersten Blüten von Sträuchern und kleinen Blumen.

Leider verpassen auch viele Leute sogar dieses intensive Frühlingserwachen. Doch da wäre eine grosse Chance vorhanden, ganz bewusst, dem / unserem Schöpfer in die Augen zu sehen. Denn das passiert nicht einfach so. Diese Wunder der Natur wurden dem Menschen zur Verfügung gestellt, damit er eine gute Grundlage hat, um auf dieser Erde in Reichtum zu leben und seine wahren Aufgaben zu erfüllen. Doch die meisten Menschen schauen

dieses grosse, unermesslich Schöne nicht einmal an. – Nein, es wird sogar systematisch vernichtet – die eigene Lebensgrundlage.

Also bitte schau diesem Frühling mal ganz bewusst zu, wie sich die Pflanzen und Tiere im Frühling entwickeln. Du schaust Deinem Schöpfer in die Augen. Ich wünsche Dir dabei viel Freude und einen angenehmen Bewusstseinsprung.

## 6. Hervorgehoben im „Kulturellen Treff“

Geschichten, Analogien die uns motivieren sollten, etwas für die eigene geistige Weiterentwicklung zu tun! - Denn, jeder Mensch ist in einer Erdschule um sich mit dem Leben zu befassen! Dies sollten wir nutzen! **Wir sind nicht in dieser Welt, um mit der Welt zu sein!**

### **Eigenverantwortung**

Wie viel Zeit bleibt uns noch für den notwendigen Kurswechsel?

Alle spüren den rauen Wind welcher durch die gesellschaftliche & wirtschaftliche Landschaft zieht und den Menschen ins Gesicht peitscht. - Grundlegende Veränderungen erfolgen in immer kürzeren Zeitabständen. Täglich begegnen wir neuen Herausforderungen und an ALLE werden stetig höhere Erwartungen gestellt. – Willst Du das alles ohne Regung hinnehmen? – Oder, betrachtest Du die schnelllebige Zeit als Chance?

**Bist Du zu einer Veränderung bereit?** – Wenn Dir die heutige Situation gefällt, dann kannst Du bleiben wo Du zur Zeit bist. Du musst also Deinen Standpunkt/Sitzplatz nicht verlassen, weil es Dir dort so gut gefällt!

Bist Du jedoch durch Dein Umfeld in einer eher unangenehmen und zunehmend schwierigen Lage, in einem negativen Feld, dann wird es intelligenter sein, dass Du Dich veränderst, den bisherigen Standpunkt verlässt und nach neuen Möglichkeiten / Chancen suchst! – Die Frage ist, die Du Dir vermutlich stellst: **Was kann oder soll ich tun?** – Bedenke! Jeder ist der Schöpfer seiner eigenen Dinge!

### **Als Entscheidungshilfe einige Fragen, die Du Dir stellen solltest!**

Was suche ich auf der Erde? – Wo suche ich?

Woher beziehe ich das Wissen?

Nach welchem Wertmassstab handle ich?

Mit was kann ich mich identifizieren?

Welche Aufgabe sollte ich mit meinem Dasein auf der Erde erfüllen?

Trage ich Sorge zur Natur, den Tieren, der Erde?

Kann ich noch selbst bestimmen, oder werde ich fremd bestimmt?

Will ich so weitermachen wie bisher? – Oder, will ich mich wirklich verändern?

An was glaube ich?

Kenne ich die Lebensgesetze?  
Kann ich akzeptieren, dass die Reinkarnation existent ist?  
Gestalte ich bewusst meinen Alltag?  
Habe ich Existenzängste? – Oder Angst vor dem Kommenden?  
Was sind meine geistigen Orientierungsvorbilder?

**Hast Du schon darüber nachgedacht, dass es ein übergeordnetes Gesetz gibt, ein ewiges, mächtiges & absolutes, hochschwingendes Energiefeld, das uns speist, trägt & erhält, das alles SEIN durchströmt?**

## 7. Aktualitäten im Gesellschaftsraum

In dieser Rubrik wollen wir auf aktuelle Vorkommnisse hinweisen oder kurz beleuchten, die uns in der Gesellschaft direkt betreffen. Wir wollen keine Angst verbreiten; doch wir können den Kopf auch nicht mehr in den „Sand stecken“. Denn nur das was uns bewusst wird, können wir klar einordnen, und wenn notwendig, **etwas tun!** – Wir, vom „Kulturellen Treff“, bieten denen Hilfestellung an, die Hilfe anfordern & sich auch verändern wollen.

### **Wahrheit in den Medien & in der Politik – gibt es noch so etwas?**

**Achtung! Wir Menschen ziehen alles an – das POSITIVE wie auch das NEGATIVE!**  
Wo wir in der politischen Landschaft hinblicken, erleben wir fast nur noch Eigeninteressen, EGO & „Lug & Trug“! – Was können wir von all den Berichterstattungen überhaupt noch glauben? – Schauen wir trotzdem bei einigen Meldungen hin!

Neue Solidarität Nr. 6/ 08. 02. 2012 \* von Helga Zepp-LaRouche

**Niemand wird einen Weltkrieg überleben: Verhindert den Selbstmord der Menschheit!**  
Erneut wächst die Gefahr eines „Präventivschlags“ gegen den Iran und damit einer Eskalation zum Atomkrieg, an dem die USA, Russland & China beteiligt wären. Für jeden normal denkenden Menschen ist klar, dass nur Wahnsinnige die Auslöschung der menschlichen Gattung riskieren können.

Neue Solidarität Nr. 7/ 15. 02. 2012 \* LaRouche

**LaRouche: „Obamas Politik führt zum Atomkrieg gegen Russland & China**  
Die akute Gefahr gehe von dem Versuch aus, die USA als Reaktion auf die „gefährlichsten Wirtschaftskrise der Neuzeit“ in einen thermonuklearen Krieg gegen Russland & China zu treiben. Um diesen Versuchen ein Ende zu setzen, müsse Präsident Obama umgehend seines Amtes enthoben werden.

### Radiomeldung im Februar 2012

Im Radio wurde bei einer politischen Sendung eine mögliche Strategie kurz besprochen, wann der Iran eventuell angegriffen werden sollte! – Vermutlich vor der Olympiade in London, so formulierte es der sogenannte Nahostspezialist. Denn nach der Sommerolympiade werden in den USA die Präsidentschaftswahlen durchgeführt. Und im Wahlkampf sei keine Zeit mehr für Angriffe vorhanden!?! – Bemerkung: Unglaublich! Bei solchen Aussagen bleiben einem die möglichen Worte im Halse stecken!

### Meldungen über Syrien

Am Sonntag 26. Februar 2012 lässt der Machthaber Syriens, immer noch auf das eigene Volk schießen (=er führt einen Bürgerkrieg)! Gleichzeitig ruft er die Bevölkerung zu einer Abstimmung über ein Verfassungsreferendum auf, während die Angriffe auf die Zivilbevölkerung weitergeführt werden. – Trotz diesen Grausamkeiten unterstützt die „Christliche Kirche“ den Machthaber immer noch!?! – Und Assad lässt sich demonstrativ feiern! - Bemerkung: Perverser geht es wirklich nicht mehr!

### Luzerner Zeitung, Dienstag 28. Februar 2012

**Griechen unter Vormundschaft! – Hilfspaket:** Die Schuldentilgung hat Priorität – selbst wenn der Staat keine Renten mehr bezahlen kann. Die Griechen nehmen das europäische Diktat zähneknirschend hin. - Bemerkung: Dies zeigt uns, dass es nur um die Rettung der Banken geht – nicht um das eigene Volk! Ende der Zitate

**Nochmals! Jeder ist der Schöpfer seiner eigenen Dinge!** Deshalb sollten wir alles, was uns begegnet, anschauen & hinterfragen. - Was wir auch denken, sprechen & handeln, ziehen wir an; das Positive wie auch das Negative! So wie wir denken & handeln, so sind wir! – Diese Tatsache sollten wir in unserem Alltagsleben immer bedenken.

## Was willst du tun?

**Der „Kulturelle Treff“ bietet die Möglichkeit, Antworten auf Fragen & „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu erhalten!**

Dieser Treff ist für ALLE welche nach neuen Möglichkeiten suchen, die Antworten auf die Ungereimtheiten im Alltag wünschen! – Für Menschen die neue Sichtweisen der Dinge kennen lernen wollen. – Es ist ein neutrales Forum, wo neue Chancen, Möglichkeiten & Orientierungsvorbilder für die eigene Lebensgestaltung gezeigt werden. Wo neue Kontakte & Beziehungen von Menschen mit gleichen Interessen gepflegt werden. – Kurz: Es ist ein Treff für Menschen welche mehr über das Leben hören, sich verändern wollen. – Die Entscheidung liegt bei dir, was du tun willst!

**Öffnet die Augen! \* Beobachtet euer Umfeld, die Umwelt!**

Bedenkt:

**Auf das, was wir Menschen uns ausrichten, von dem empfangen wir auch!**

Aspekte, Texte, Impulse & Inspirationen aus den „Gabriele-Büchern - Würzburg“ \* Zusammengestellt  
& Schlussfolgerungen von Otto Stahel \* Verlag Vita Vera, Oberebenestrasse 67a, 5620 Bremgarten

**Besucht unsere Projektvorstellung vom „Kulturellen Treff - FMZ“**

### **Monatsbotschaft**

**Unsere Worte sollten immer gleich unseren Gedanken sein!**